
Aprilia 125 für 2021 umfassend überarbeitet

Aprilia hat zur Saison 2021 die RS 125 und Tuono 125 überarbeitet und optimiert. Der Motor erhielt mit Euro 5 einen komplett neuen Zylinderkopf und laut Hersteller eine verbesserte Leistungscharakteristik. Das Zwei-Kanal-ABS wertet die Bremsanlage auf. Beide Leichtkrafträder präsentieren sich zudem durch ein geändertes Design näher an der Aprilia 660. Die neue Dreifach-Scheinwerfereinheit ist jetzt mit Full-LED-Lichttechnik ausgestattet, die Front prägen zudem die Lichtleisten des Tagfahrlichts mit integrierten Blinkern.

Beide Modelle verfügen über eine kürzere Endübersetzung, rollen künftig auf einem etwa breiteren Hinterreifen und verfügen über eine Stoppie-Control, um bei starken Bremsmanövern ein Abheben des Hinterrades zu verhindern. Der Stummellenker der RS wurde etwas höher gelegt. Als einzige im Segment sind die 125er-Aprilia optional mit Quickshifter zu bekommen. Letzterer ist bei der RS 125 GP Replica bereits serienmäßig mit an Bord.

Die Tuono kostet 4990 Euro, die RS 100 Euro mehr und die GP Replica schlägt mit 5240 Euro zu Buche. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Aprilia RS 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia RS 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia RS 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia RS 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia RS 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia



Aprilia Tuono 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Aprilia
